amtliche Bekanntmachung 1

Beglaubigte Abschrift

Amtsgericht Kempten (Allgäu)

Vollstreckungsgericht Immobiliarverfahren

Az.: K 1/25 Kempten (Allgäu), 06.11.2026

Terminsbestimmung:

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Datum	Uhrzeit	Raum	Ort
Dienstag, 02.02.2027	**14:00 Uhr**	**170, Sitzungssaal**	**Amtsgericht Kempten (Allgäu), Residenzplatz 4 - 6, 87435 Kempten (Allgäu)**

öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung:

Eingetragen im Grundbuch des Amtsgerichts Kempten (Allgäu) von Kempten
Miteigentumsanteil verbunden mit Sondereigentum

ME-Anteil	Sondereigentums-Art	SE-Nr.	Blatt
240,00/1000	Räume im EG	9	31630

an Grundstück

Gemarkung	Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	Anschrift	Hektar
Kempten	2149/2	Gebäude- und Freifläche	Stuibenweg 12	0,2498

Zusatz: Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Blatt 31622 bis Blatt 31641, Blatt 32018 bis Blatt 32020, Blatt 35499);
der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt;
Sondernutzungsrechte und gemeinschaftliche Sondernutzungsrechte sind vereinbart und zugeordnet; wegen dieser Sondernutzungsrechte wird auf die Teilungserklärung samt Anlagen und die Aufteilungspläne Bezug genommen.
wegen Gegenstand und Inhalt des Sondereigentums wird auf die Bewilligung vom 27.12.2006, URNr. 2226/06, und vom 19.01.2007 URNr. 90/07, je Notar Dr. Zechiel, Kempten, Bezug genommen;
übertragen aus Blatt 14901;
weitere Änderungen an Sondereigentum, Gemeinschaftseigentum, Sondernutzungsrechten gemäß Bewilligungen vom 12.02.2007, URNr. Z242/2007, vom 28.03.2007, URNr. 511/07, vom 10.04.2007, URNr. 591/07, vom 21.07.2008, URNr. 1181/08, vom 24.07.2008, URNr. 1211/2008,

vom 21.07.2008, URNr. 1181/08, vom 24.07.2008, URNr. 1209/08, vom 24.07.2008, URNr. 1203/08, vom 16.12.2008, URNr. 1959/08, vom 08.01.2009, URNr. 30/09, vom 06.05.2009, URNr. 587/09, vom 14.05.2009, URNr. 641/09, vom 11.07.2013, URNr. 1151/13, vom 13.02.2014, URNr. 245/14, je Notar Dr. Zechiel, Kempten;
eingetragen am 06.02.2007, 23.02.2007, 08.05.2007, 25.08.2008, 23.09.2008, 04.12.2008, 19.01.2009, 30.07.2009, 03.08.2009 und 20.02.2014.

Objektbeschreibung/Lage *(lt Angabe d. Sachverständigen)* **:**
Stuibenweg 12, 87435 Kempten;
Einheit im EG einer Anlage mit 15 WE/TE sowie etlicher Garagen- und Außenstellplätzen; Grdst. stark hängig; Bj. ca. Mitte der 1970er, DG-Um- und -ausbau ca. 2006; Wfl./Nfl. ca. 565 m²; Einheit umfasst beinahe das gesamte EG; zuletzt als Studentenwohnheim genutzt, aktuell Nutzungsänderungsgenehmigung zu "allgemeiner Wohngemeinschaft mit 16 Betten"; 16 Zimmer vorhanden, dazu Gemeinschaftsbereiche, Kochgelegenheiten und Sanitäreinrichtungen; SNR gemeinsam mit anderen Einheiten im EG und Zwischengeschoss (unter EG gelegen); weitere Sanitäreinheit im Zwischengeschoss; Aufzug; eigene Fernwärmeversorgung und eigene Brauchwassererwärmung; Zimmer voll ausgestattet; SNR an 4 Außenstellplätzen; ggf. Sonderumlagen für anstehende Sanierungsmaßnahmen (noch nicht beschlossen);

Verkehrswert:	1.310.000,00 €	
davon entfällt auf Zubehör:	90.000,00 €	(Möblierung Studentenwohnheim)

Weitere Informationen unter www.zvg-portal.de

Der Versteigerungsvermerk ist am 20.01.2025 in das Grundbuch eingetragen worden.

Aufforderung:

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Hinweis:

Es ist zweckmäßig, bereits drei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung der Ansprüche an Kapital, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Grundstück bezweckenden Rechtsverfolgung mit Angabe des beanspruchten Ranges schriftlich einzureichen oder zu Protokoll der Geschäftsstelle zu erklären.

Dies ist nicht mehr erforderlich, wenn bereits eine Anmeldung vorliegt und keine Änderungen eingetreten sind. Die Ansprüche des Gläubigers gelten auch als angemeldet, soweit sie sich aus dem Zwangsversteigerungsantrag ergeben.

Gemäß §§ 67 - 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden. Die Sicherheit beträgt 10 % des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten. Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.
Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.

Im Gerichtsgebäude finden Zugangskontrollen statt, die einige Zeit in Anspruch nehmen können. Um die rechtzeitige Anwesenheit im Termin zu gewährleisten, wird gebeten mögliche Wartezeiten zu berücksichtigen.

gez.

Weinert
Rechtspfleger



Für die Richtigkeit der Abschrift
Kempten (Allgäu), 09.11.2026

Sell, JSekr
Urkundsbeamter der Geschäftsstelle
Durch maschinelle Bearbeitung beglaubigt
- ohne Unterschrift gültig